

Klara Kauz erzählt vom

Waldbrand ALARM



Ein Kinderbuch zur Waldbrandprävention des Zentrum für Bioenergie Oberberg e. V.

Das Clusterprojekt ZebiO wird gefördert mit Mitteln des Landesbetriebes Wald und Holz NRW

Landesbetrieb Wald und Holz
Nordrhein-Westfalen



Herausgeber: ZebiO e. V., Bunsenstraße 5, Gummersbach
Konzept und Umsetzung: die|site
Druck: WIRmachenDRUCK GmbH

gedruckt auf Recyclingpapier (Blauer Engel)

HALLO! ICH BIN KLARA KAUZ.
DAS HIER IST MEIN WALD.



Und das sind meine Freunde:

Fips das Eichhörnchen, **Mila** das
Reh, **Bruno** das Wildschwein und
Pico der Specht.

Wir halten zusammen!





Hier ist es ganz anders als früher.

Sehr viele **Bäume** sind krank
geworden.





Deshalb gibt es mehr freie Flächen.

Auf denen wird es sehr **heiß**.

Und bei starkem **Regen** spült das
Wasser alles weg.





Heute machen die Tiere einen schönen
Waldspaziergang.

Da bleibt **Mila** stehen...





SCHNUPPER
SCHNUPPER...

„Riecht ihr das?“ flüstert Mila. „Das
riecht nach... **Rauch!**“

Oh nein! Zwischen den Bäumen steigt
eine **Rauchsäule** auf.





Hilf den Tieren - such mit!
Woher kommt
der Rauch?





Ja, genau! Das **Auto** ist heiß.

Der trockene Boden fängt an zu
kokeln!





Jetzt machen wir **Wald-Alarm** um
alle zu warnen!

Pico trommelt: TOCK-TOCK-TOCK!
Bruno stampft: BUMM! BUMM!

Fips ruft: „**Hilfe!**“



ALLE WEG DA!!

TOCK-TOCK-TOCK!



BUMM!

BUMM!



Hilfe!



Die **Waldtiere** hören den Radau und
flüchten in **Sicherheit** - zur Wiese
am Wald und über den Bach hinweg in
einen anderen Teil des Waldes.





Da kommt eine Familie zum Auto
zurück.

Sie sieht das **Feuer**.

Der Junge ruft sofort: „Wir müssen die

Feuerwehr anrufen! 112 ist die
Nummer!“





MAMA, RUF DIE
NUMMER 112 AN!

„Schnell weg von hier!“ sagt
die Mutter.

Alle bleiben auf dem Weg und folgen
den **Schildern** zu den
Rettungspunkten. So kommen alle
sicher aus dem Wald.



Auch **Klaras Freunde** laufen nun
in sichere Entfernung.



Tatüü-tataa!

Die Feuerwehr ist da.

Die Feuerwehrleute löschen
schnell das Feuer.



An illustration of two firefighters in a forest setting. They are wearing dark uniforms with yellow reflective stripes and yellow helmets. They are holding hoses and spraying water onto a fire on the ground. In the background, a red fire truck is parked on a dirt path. The scene is surrounded by tall trees and some smoke or mist in the air.

PSSSSCH...
PSSSSCH...

Später sehen die Tiere: Ein Stück Wald
ist schwarz.

„Wird es wieder grün?“ fragt Mila.
„Ja“, sagt Bruno. „Aber das dauert.“

Erst kleine Pflanzen... dann mehr.“





Wir alle müssen aufpassen:



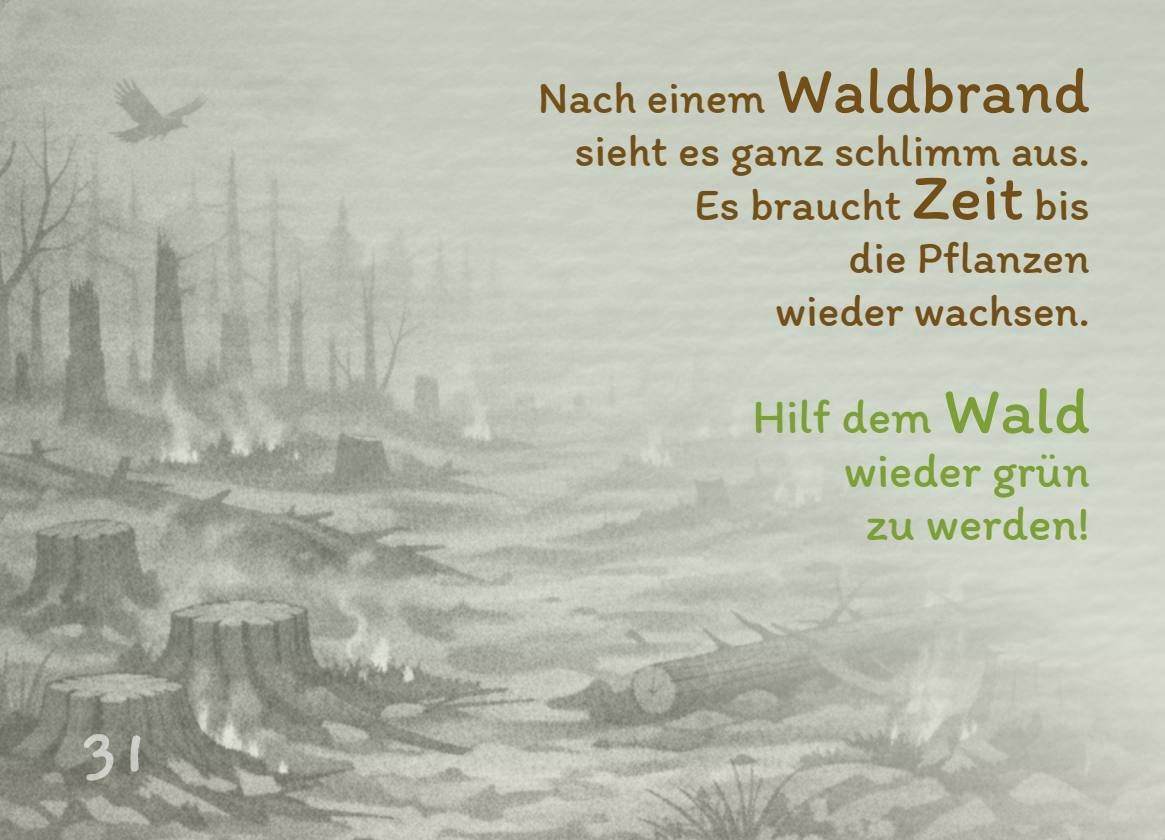
Kein **Feuer**. Kein **Müll**.

Keine **Autos** im Wald parken.

Bei Rauch oder Feuer: Die **112** anrufen
und sich schnell in Sicherheit bringen.

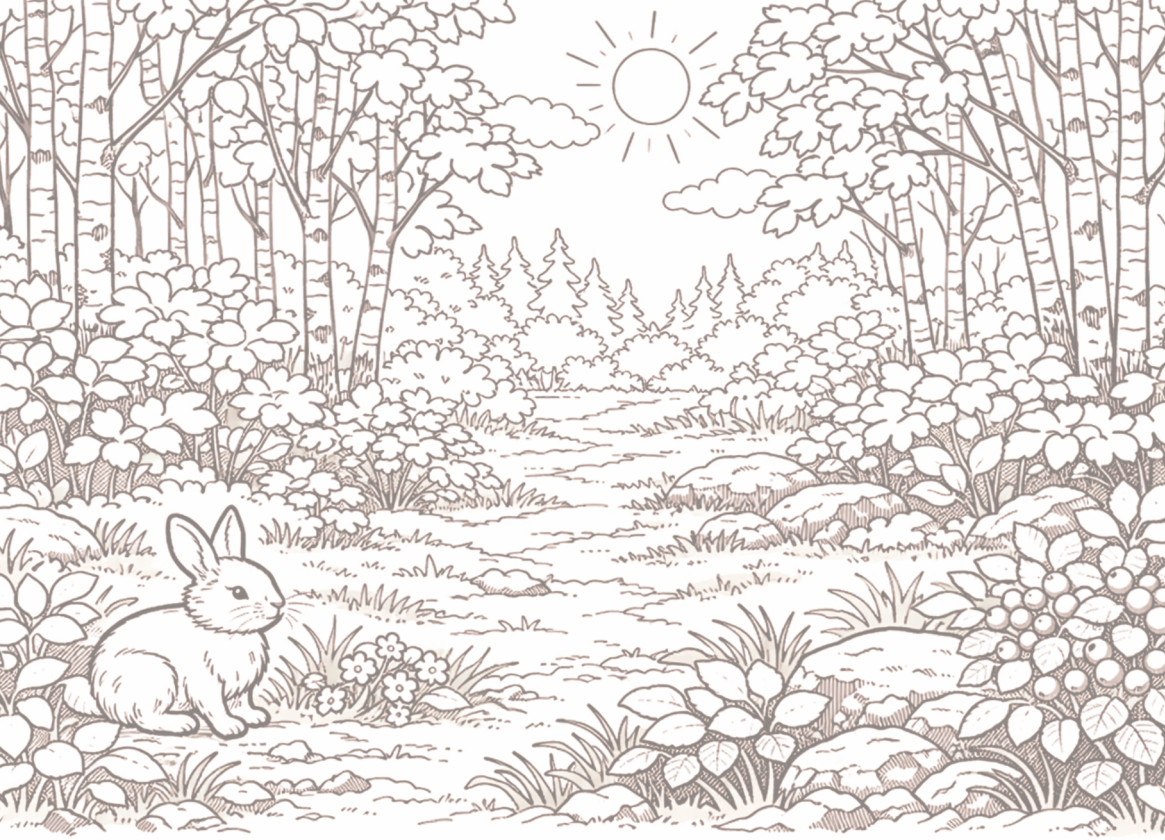
So schützen wir Wald, Tiere und Menschen.





Nach einem **Waldbrand**
sieht es ganz schlimm aus.
Es braucht **Zeit** bis
die Pflanzen
wieder wachsen.

Hilf dem **Wald**
wieder grün
zu werden!



WALD-REGELN ZUM MERKEN:

- Kein **Feuer** im Wald.
- **Müll** kommt wieder mit nach Hause. **Du** kannst auch Müll sammeln und so den Wald sauberer halten.
- **Autos** nur auf Parkplätzen abstellen (nie auf trockenem Gras).
- Bleib auf den **Wegen** und folge **Schildern**.

Rauch oder Feuer? Sag es Erwachsenen und ruft die **112** an.



RETTUNGSPUNKTE

Ein Rettungspunkt-Schild heißt:
Hier ist ein fester **Treffpunkt**.

Die Pfeile zeigen:

Alle kommen hier zusammen.

Wenn etwas passiert :
112 anrufen.

Dann sagst du die Nummer
auf dem Schild (z. B. DA-401).

So findet die Feuerwehr
euch ganz schnell.

Wie kommt es zu einem **Waldbrand**? Wie verhalte ich mich, wenn es brennt?

Eine Geschichte zur Waldbrandprävention und viele nützliche Infos für den **Waldschutz**.



Testet euer Wissen im
Waldbrand-Quiz
mit Klara Kauz

